



Wege aus dem Leiden

Zur Behandlung von Menschen mit frühen seelischen Traumatisierungen

State of the Art-Symposium zur Eröffnung eines

Österreichischen Zentrums für stationäre Traumatherapie in der Klinik Eggenburg.

EGGENBURG | NÖ | WALDVIERTEL

Donnerstag, 6. bis Freitag, 7. März 2014

DO, 6. März 2014 | **Einlass u. Anmeld. ab 8.00 Uhr**
Saal der Raiffeisenbank, Eggenburg

Grundlagen und Therapieansätze bei komplexen posttraumatischen Belastungsstörungen

9.00 Uhr	Frühe Traumatisierungen, Bindungsstörungen und Persönlichkeitsentwicklung – Herausforderungen an eine Achtsamkeitsbasierte Integrative Traumatherapie Prof. Dr. Dr. Dipl. Psych. Andreas Rimmel (Eggenburg/LMU München)
10.00 Uhr	Langfristige Programmierung neurobiologischer Stresssysteme durch frühe Traumatisierung Prof. Dr. Christine Heim (Charité Universitätsmedizin Berlin)
11.00 – 11.25 Uhr	Pause

11.30 Uhr	Kontroversen um Exposition und Konfrontation – Grundlagenorientierte und evidenzbasierte Ansätze zur Behandlung der PTBS Dr. Dipl. Psych. Sabine Schönfeld (TU Dresden)
12.30 – 13.45 Uhr	Mittagsbuffet Hotel-Restaurant Oppitz, Eggenburg
14.00 – 16.30 Uhr	Intensiv-Workshop Integrative Behandlungsansätze bei komplexen posttraumatischen Belastungsstörungen Prof. Dr. Luise Reddemann (Köln/Alpen-Adria-Universität Klagenfurt)
17.00 – 21.30 Uhr	Festakt – Feierliche Eröffnung Zentrum für stationäre Traumatherapie Saal der Raiffeisenbank, Eggenburg
17.00 Uhr	Empfang und Begrüßung Geleitworte

17.30 – 18.15 Uhr	Konzept- und Teamvorstellung Prim. Prof. Dr. Dr. Dipl. Psych. Andreas Rimmel, Mag ^a . Maria Truffer-Sumhammer, Mag ^a . Dr. Brigitte Fellinger, Mag ^a . Andrea Schulten, Regina Müller, Renate Wochner-Bauer, Dr ⁱⁿ . Gerda Köhler, OÄ Dr ⁱⁿ . Britta Rimmel-Richarz, DSA Michaela Hellerschmid, Mag ^a . Elizabeth McGlynn, LSB Doris Gilli, Karoline Kurz und Team, Monika Daniel und Team
18.15 – 19.45 Uhr	Festvortrag Achtsamkeit und Mitgefühl in der Behandlung traumatisierter Menschen Prof. Dr. Luise Reddemann <i>(Köln/Alpen-Adria-Universität Klagenfurt)</i>
20.00 Uhr	Come together – Festliches Buffet und Konzert M's Grace und Bernd Bechtloff Hotel-Restaurant Oppitz, Eggenburg

FR, 7. März 2014 | **Einlass ab 8.00 Uhr**
 Saal der Raiffeisenbank, Eggenburg

Konzepte und Behandlungsansätze stationärer Traumatherapie

9.00 Uhr	Zur Theorie der Täterintrojekte und Therapi- implikationen für die klinische Praxis Dr. Dipl. Psych. Ralf Vogt <i>(Leipzig)</i>
10.00 Uhr	Wann und wie stabilisieren, wann und wie konfrontieren? Traumatherapie bei Patienten mit schwerer posttraumatischer Belastungsstörung Prof. Dr. Martin Sack <i>(Klinikum Rechts der Isar, TU München)</i>
11.00 – 11.25 Uhr	Pause
11.30 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen von EMDR in der Behandlung posttraumatischer Belastungsstörungen Mag ^a . Eva Munker-Kramer <i>(Krems/Donau)</i>

12.30 – 13.45 Uhr	Mittagsbuffet Hotel-Restaurant Oppitz, Eggenburg
14.00 Uhr	Blicke, Trost und Berührung – wie können tiefe seelische Wunden heilen? Dr. Tilmann Moser (<i>Freiburg</i>)
15.00 Uhr	Pause
15.30 – 17.30 Uhr	Parallele Workshops
18.00 Uhr	Ende der Tagung und Verabschiedung



Parallele Workshops

WS 1	Wann deuten, wann berühren, wann handeln? Therapeutische Arbeit mit schwer traumatisierten Menschen Dr. Tilmann Moser (<i>Freiburg</i>)
WS 2	Möglichkeiten und Grenzen von EMDR in der Behandlung posttraumatischer Belastungsstörungen Mag ^a . Eva Munker-Kramer (<i>Krems/Donau</i>)
WS 3	Behandlung der Folgen von Traumatisierung in nahen Beziehungen Prof. Dr. Martin Sack (<i>Klinikum Rechts der Isar, TU München</i>)
WS 4	Kognitive Verhaltenstherapie bei posttraumatischen Belastungsstörungen Dr. Dipl. Psych. Sabine Schönfeld (<i>TU Dresden</i>)
WS 5	Einführung in die klinische Arbeit mit Täterintrojekten Dr. Dipl. Psych. Ralf Vogt (<i>Leipzig</i>)



Anmeldung und Kontakt

Weitere Informationen zum Programm, zu Anmeldung und Unterkünften erhalten Sie auf unserer Symposiums-Website www.pszw.at/symposium

Ihre Anmeldung ist bis **20. Februar 2014** unter www.pszw.at/symposium möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt für beide Veranstaltungstage pauschal **260 Euro** (inkl. Vorträge, Workshops, Verpflegung, Festveranstaltungen, Konzert).

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Studenten beträgt **190 Euro** (gültig nur mit Studentenausweis).

Mit freundlicher Unterstützung von Amomed Pharma



Veranstalter

Prim. Prof. Dr. Dr. Dipl. Psych. Andreas Remmel

Ärztlicher Direktor und Therapeutischer Leiter

PSZW – Klinik Eggenburg

Dept. Psychologie – LMU München

Organisation

Julia Ott, Siegrun Datler

Grafenberger Straße 2 | A-3730 Eggenburg

TEL + 43 2984 / 202 28

FAX + 43 2984 / 202 28 - 204 69

MAIL info.eggenburg@pszw.at

Veranstaltungsorte

Saal Raiffeisenbank Eggenburg

Hauptplatz 24-26 | A-3730 Eggenburg

Klinik Eggenburg

Grafenberger Straße 2 | A-3730 Eggenburg

